

## Presseinformation

13. Oktober 2010

### **„NÖ Tage der offenen Ateliers“ am 16./17. Oktober**

#### **881 Ateliers, Galerien und Kunsthandwerksstätten**

„Vorhang auf“ heißt es am Samstag, 16., und Sonntag, 17. Oktober, bei den „NÖ Tagen der offenen Ateliers 2010“ für Niederösterreichs bildende und angewandte Kunst- und Kulturschaffende. 881 bildende Kunstschaffende und KunsthandwerkerInnen aus ganz Niederösterreich öffnen an diesem Wochenende ihre insgesamt 576 Ateliers, 215 Galerien und 90 Kunsthandwerkstätten, ermöglichen Einblicke in Kunst, Design und Kunsthandwerk und laden zu künstlerischen Entdeckungsreisen ein.

Die Kulturvernetzung NÖ führt die „NÖ Tage der offenen Ateliers“ in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Kultur und Wissenschaften des Amtes der NÖ Landesregierung seit 2003 durch, um den bildenden Künstlern in Österreichs größtem Bundesland eine Plattform und somit die Möglichkeit zu geben, sich gemeinsam einem kunstinteressierten Publikum zu präsentieren. In den vergangenen sieben Jahren besuchten in Summe etwa 260.000 Kunstinteressierte die „NÖ Tage der offenen Ateliers“. Im Vorjahr nahmen 839 Kunstschaffende aus ganz Niederösterreich teil, über 60.000 BesucherInnen wurden registriert. Mit diesem Ergebnis konnte man sich über eine noch größere Beachtung als in den Jahren zuvor freuen.

Heuer wird erstmals die Möglichkeit geboten, an von professionellen KulturvermittlerInnen geleiteten Touren zu vier bis fünf Ateliers in ausgewählten Gemeinden in jedem Landesviertel teilzunehmen. Eine weitere Premiere ist die Zusammenarbeit mit der südböhmischen Partnerorganisation ETZ Projekt „Kulturni most“: Ihr Pendant finden die „NÖ Tage der offenen Ateliers“ am Samstag, 23., und Sonntag, 24. Oktober, in Südböhmen mit rund 80 teilnehmenden Ateliers.

Unter den zahlreichen Besonderheiten in Niederösterreich finden sich Plastiken aus Papiermâché, „Slow-Food-Keramik“, Latexmode, „Traumwunschkäsekerien“ nach dem Motto „Gemalt: gebacken!“, Bauern- und Hinterglasmalerei, Kalmuck-Design, Schützenscheiben und Spruchsteine, Talismane und Schutzbilder, Wollrasseln und umfilzte Steine, Schwemmholzobjekte, handgefertigte Handtaschen, Puppen-Workshops, Stoffhanddrucke sowie ein Schaudrucken in einer Druckwerkstatt. Auch für Kinder bestehen mit Kindertöpfern, Kerzenziehen,

## Presseinformation

Action-Painting etc. viele Möglichkeiten, aktiv zu werden.

Bei der Orientierung und Routenplanung hilft eine Programmbroschüre mit Übersichtskarte und TeilnehmerInnen-Informationen. Gekennzeichnet sind zudem Orte mit Gaststätten der NÖ Wirtshauskultur. Auch die Website <http://www.kulturvernetzung.at/> erlaubt mittels mehrerer Suchfunktionen gezielte Abfragen nach KünstlerInnen, Regionen, Sparten und Programmschwerpunkten.

Nähere Informationen, Anmeldungen zu den geführten Ateliertouren und die Gratisbroschüre bei der Kulturvernetzung NÖ unter 02572/202 50, e-mail [office@kulturvernetzung.at](mailto:office@kulturvernetzung.at) und <http://www.kulturvernetzung.at/>.